

Das Heldenmädchen vom Rhein.

Zum 125. Todestage der Johanna Sebus am 13. Januar.

Zu Beginn des Jahres 1809 schloffen die Fluten des Niederrheins infolge starker Schneefälle hart an, und den im Cleverischen liegenden Dörfern drohte schwerer Gefahr.

Schwerlich verließ die Nacht vom 12. zum 13. Januar, Fröh am Morgen veränderten Pflückerhöfe und Sturmgeflühte der Einwohnern des Dorfes Brienen, daß der Cleverbische Reich gebrochen sei und sich infolgedessen die wilden Wälferrungen mit ihren Eisklößen auf das unglückliche Dorf stürzten.

Bei der nahenden Gefahr schwankte Johanna Sebus nicht einen Augenblick. Schnell war ihr Entschluß gefaßt, und vor

Goethe war sehr aufzucken mit der Vertonung des Freundes und hatte schon im Jahre 1810 Gelegenheit, in Weimar die gemeinsame Schöpfung zu hören.

Johanna war, obgleich erst sechzehn Jahre alt, bereits mit dem vierundzwanzigjährigen Bauernsohn Theodor Janßen verlobt. Dieser Mann verriet sich bei dem fürchterlichen Sturmsturm am Rhein wahre Muth und Mut und Selbstopferung. In einem Auerboot setzte er allein 30 Menschen, konnte aber seine Liebste nicht den Fluten entreißen, denn als er in seinem Boot die Stelle erreichte, wo Johanna verkommen war, hatten sie die Fluten bereits davongetragen.



Johanna Sebus. (Nach einem alten Stich.)

allem galt er der Mutter, die sich von ihrer Klage nicht trennen wollte. Ihre geliebte Bürde auf dem Rücken, durchwachte sie, nur halb bekleidet, mühsam die feigende Zeit bis zu einer sicheren Anhöhe.

Die Mutter war gerettet, doch weitere Hilfeleistung ließen sich vernehmen. Es waren die jammernden Stimmen jener Frau und ihrer beiden Kinder, die bei der Witwe Sebus zur Miete wohnten. Sogleich führte sie Johanna Sebus, wiederum in die eiligen Fluten und hatte bald die Bekrängten erreicht. Eins der Kinder nahm sie auf den Arm, das zweite hielt sie an der Hand — doch die Wucht des Wassers war zu hart geworden. Ihre Kräfte verließen sie, so daß sie nicht mehr den Vort der Mutter erreichen konnte. Die Jünger mühten Rettung auf einem hohen, kleinen Sandhügel finden, einer unversicherten Anhöhe, die nicht lange dem Anprall der Eisklößen zu widerstehen vermochte und bald überflutet wurde. Nur rufen die Wogen die Unglücklichen ins fähige Wellengrab.

Dies ist der schlichte Verlauf jenes tragischen Vorfalles. Goethe hat die obige Zeit des rheinischen Mädchens in einer Ballade verewigt und gibt seinen Gedicht die Bemerkung hinzu: „Zum Andenken der siebenjährigen Schönen Guten aus dem Dorfe Brienen, die am 13. Januar 1809 bei dem Einbrüche des Rheins und dem großen Brüche des Damms von Cleverdam Hinfürend unterlag.“

Goethe fandte die Dichtung an seinen Berliner Freund Zelter, dem bekannten Begründer und Leiter der Berliner Singakademie. „Ein kleines Gedicht lege ich bei“, schrieb er dem Freunde. Vielleicht mögen Sie es selbst mit der nötigen musikalischen Deklamation begleiten, vielleicht geben Sie es Gernem zum Verleih aus. Wo bin dazu veranlaßt worden durch gute Menschen aus jener Gegend, die in einer alle verflühenden Zeit des Denkens einer reinen Menschengattung erhalten müßten.“

Johann Zelter kam nicht so bald dazu, erst im Oktober schreibt er nach Weimar. Ihre Majade wartet auf eine gute Stunde, um vom Stapel zu laufen. „Dann kam eine Reihe dazwischen, und erst, als sich nahezu der Tag der beklagenden Verdammte wieder jäherte, konnte Zelter an Goethe berichten: „daß die Komposition entworfen und beendet, aber noch nicht vollendet sei.“ — In der Johanna Sebus habe ich vermischt, was Sie mit einer von dramatischen Form der Romanze schreiben.“ Im Februar der Zelter er dann dem nunmehr gemeinsamen Werk an Goethe zurück. „So geht hin, treue Seele, zu deinem Vater!“, fügt er halb humorvoll und doch wieder mit beinahe erschütterndem Ernst der zu Goethe heimkehrenden Johanna bei: „Und wenn er dich wiedererkannt hat, wenn er dich nicht im Kampfe mit den wilden Fluten, hört im Brausen der Wogen dein Gebet: „Sie sollen, sie müssen gerettet sein!“, im Herzen gewiß ward deiner Verklärung und Erhebung zu dem Anferstlichen, — dann sage, wer dich fendet und mit dir ist.“

Goethe sagt in seinem Gedicht: „Schön zinsdest dich noch wie ein Stern, Doch alle Werber sind alle fern.“

Theodor Janßen hat sich selbst über diese Darstelllung geäußert und hat sie Goethe mitzuteilen. Wenn man auf beide Seiten hin kommen kann, so ist dies, dem Haupt und meinte: „Das ist nicht wahr, ich bin nicht fern geblieben, nur ich kam zu spät.“

Er hat seiner Johanna noch zugewinkt, als sie ihre Mutter in Sicherheit gebracht und Johanna rief zu ihm hinüber: „Ich komme schon wieder zurück, Bekleide!“ (Seite wurde er nämlich genannt).

Nur nach der Katastrophe erhielt Theodor Janßen von Napoleon — Cleve gehörte nämlich damals zu Frankreich — eine Urkunde, in der der Kaiser ihm für seine tapferen That dankte. Diese Urkunde ist noch heutzutage in der Hand der nunmehr in Holland lebenden Familie Janßen.

Kurze Zeitberichte.

Kochlehre für Hauswirtschafterinnen.
Der Reichsvereinsverband des Deutschen Hauswirtschafterinnenvereins wird durch Einrichtung von Kochlehren den im Beruf tätigen Frauen und Töchtern der Haushalte die Möglichkeit geben, sich unter fachkundiger Leitung auf dem Gebiet der Kochkunst weiter auszubilden. Der erste Kochlehrgang findet in Berlin, in den Räumen des Reichsanstalt des Zoologischen Gartens, vom 22. Januar 1934 ab statt. Mit dem Unterricht sind Praktikanten der Zentral-der Hauswirtschafterinnenvereins und des Reichsvereins der Hauswirtschafterinnenvereins, Berlin W. 8, Laubstr. 26, zu verbinden.

Neuer hauswirtschaftlicher Lehrvertrag.
Der Deutsche Hauswirtschafter- und Hausgehilfenverband hat in Zusammenarbeit mit dem Reichsverband deutscher Hausfrauenvereine und dem Zentralverband der Arbeiter den im Jahre 1924 zwischen den Berufsverbänden der Hauswirtschafterinnen und Hausfrauen unterzeichneten Lehrvertrag für hauswirtschaftliche Lehrlinge einer eingehenden Prüfung unterzogen und den heutigen Verhältnissen entsprechend abgeändert. Der neu abgeänderte Lehrvertrag ist jetzt genehmigt und seiner Anwendung im gesamten deutschen Reichsgebiet zugestimmt.

Die isländische Rinde.
In einem Rundschreiben an die italienischen Jugendgruppen wird darauf hingewiesen, daß die isländische Rinde, die es nicht verkraften können, ihrer förderlichen Einwirkung die nötige Schlantheit und Gewandtheit zu erhalten, nicht dazu geeignet seien, der Jugend in der jährlichen Schulung zur

angepassten und wechsellastigen Kraft und Tüchtigkeit als Vorbild zu dienen. Sie müßten daher von den Führerstellen in den Jugendgruppen ausgeschlossen bleiben.

Walter von nennunghausig Rindern.
Ein letzterer Fall hat sich in Wien ereignet: Eine Frau Maria Ullmann brachte ihre 29. Kind zur Welt. Sie ist 45 Jahre alt, die Frau eines Kaufmanns und lebt in sehr beschrankten Verhältnissen. Dieser Vater hat sie 23 Knaben und 6 Mädchen geboren.

Die „Stadt der Zukunft“.
In einem der fähigsten Sortorte von Paris wurde ein der immoleantesten Gebäude, das die Heilsarmee in der Welt besitzt, eingeweiht. Die Eröffnung nahm der General der Heilsarmee, Dignais, vor. Das neue Heim führt den Namen „Die Stadt der Zukunft“ und faßt 25 Männer, 273 Frauen und 130 Kinder auf.

Filmvorführung in der Kirche.
Eine Londoner Kirche hat zum erstenmal Schauspiel einer Filmvorführung, die Kirche war bis auf den letzten Platz gefüllt. Es wurde ein Film „Juden von heute“ vorgeführt, der von Millionen an Augen aufmerksamer beobachtet wurde. Die Kirchenbesucher, von nur 200 bis zu 1000, sahen Szenen derartiger Vorführungen zu veranlassen.

Die Frau in der Luftschutzarbeit

Baut Schutzeller! Entrümpelt die Bodenträume! Nehmt teil an den Kurien!

In immer steigendem Maße nehmen Frauen an den Grundbauarbeiten der Reichsluftschutzbundes in Halle teil, und faun in der letzten Zeit zur Schutzaufbau von Luftschutzbarten erlangen. In liegt schon die Meldung von Frauen zum Kurien vor. Wärrlich ein gutes Zeichen für den Geist der deutschen Frau, die nicht in schweren Jahren ganz selbstverständlich den Flügeln die Hand nahm, den der zur fähigen elende Mann gehen lassen mußte, die in den fähigsten, Eisenbahn- und Straßenbahnhöfen übernahm und die große Last der Sorge um die Familie allein trug als Dienst für das Vaterland.

Hausfrauenhilfe.

Füll-, Wollgarbinnen und ähnliches müffen vor dem Waschen erst richtig ausbleicht werden. Man weiß sie zuerst in kaltem, dann in lauwarmem Wasser ein. Hierbei löst sich bereits ein großer Teil des ihnen anhaftenden Schmutzes. Wird dann eine beifige Lösung von Seifenflößen bereitet, in der die Wäsche auf- und niedergebracht wird, so dürfte kaum ein taubeloses Ansehen erreicht sein. Wenn nicht, wäscht man noch einmal nach. Nach dem Waschen wird in heißem, dann in lauem Wasser nachgelpelt. Die Wäsche wird gepulvert, und wenn überhaupt nötig, dann in feuchtem Zustande gelpelt.

Aromaten werden mit einer Salzwasserlösung gereinigt.

Wollwäschereien werden gewaschen, indem man sie überfließt und ebenso auf der Hand wäscht. Nachdem schließt man sie in ein reines Tuch und entfernt durch Klopfen losen Schmutz. Man trocknet sie auf einem Tuch, wenn man sie vorflügeln will und wäscht einen feinen Ort. Die Handstücke müssen beim Trocknen liegen, nicht hängen.

Empfindliche Stoffe, die Fettflecke aufweisen, werden mit Kartoffelmehl behandelt. Das Mehl wird dem aufgetragen und fest auf das Fett auf. Wird der Vorgang mehrmals wiederholt, so ist der Fleck in der Regel verschwunden.

Die Frau in der Luftschutzarbeit

Baut Schutzeller! Entrümpelt die Bodenträume! Nehmt teil an den Kurien!

Einfamilienhäuser, an Anhalten und Deime, in denen der Frau Pflichten anvertraut sind.

Wenn einmal Luftangriffe erfolgen sollen, dann werden die Frauen nicht nur Rettung sein, und wie einst muß die Frau selbst ihren Mann retten. Darum sollte jede deutsche Frau die Kurie für Frauen und Mütter werden, die der NSD, eingerichtet hat.

Vielleicht wußten Sie noch nicht,

... daß Parfett besonders schon wird, wenn man in das heiße Scherwasser, in dem Seife oder Seifenpulver aufgeteilt wurde, etwas Salzwasser tut. Nach dem Scheren wird mit lauwarmem Wasser und lauberm Seifen nachgelpelt.

... daß das einfache Mittel gegen Motten ist, alle Monate oder sechs Wochen die Kleider und Gegenstände feucht auszubücheln.

... daß man sich Einlegeleihen auf fest hergestellten kann, indem man ans nicht zu starkem Pappelekt Solen schmiedet und diese mit der Nähmaschine auf einen Tuschstoff näht. Viele Solen sind ebenfalls wie Nähtücher.

Kleidsame jugendliche Schürzen.



Unsere Großmütter trugen diese Ungetime von Schürzen, die unzählige Volants hatten und noch irgendwo eine verborgene Schleife, die zwei Stunden Bügelzeit verlangte und — mit einer Autorität, der man nicht widersprechen konnte — eine „Küchenschürze“ zum Schutz.

Diese Zeiten sind ja nun glücklich vorbei. Man hat heute nur eine Schürze um, die es Klein zu schützen hat. Und damit ist ihr Aufgabenkreis abgeschlossen. Sie sind aus waschbarem, festen Material, das gern freundlich weiche zuläßt. Sie haben etwas weite, lange Ärmel — für die kalte Jahreszeit —, die den Kleiderarmel schonen, und werden los oder fest, wie das Kleid es verlangt, gebunden.

Eine liebevolle Mode sorgt dafür, daß man auch auf die modische Note nicht zu verzichten braucht und gibt kleine Schulterkragen, die die Schürze beinahe zum Kleid machen, ohne doch die Anforderungen zu stellen, wie die Mode vor dreißig Jahren mit ihren Volants und Schleifen.

Keine Entlassungen von Jugendlichen nach der Lehrzeit.

Der Leiter des Jugendamtes, der Deutschen Arbeitsfront und Sekretär in der Reichsjugendführung, Oberamtsleiter Langner, hat gemeintlich mit dem Leiter des sozialen Amtes, Oberregierungsrat Hermann, folgenden Inhalt:

Das Winterhalbjahr geht seinem Ende entgegen. Ferner, das oft seinen freudig erwarteten Fest, erfüllt wieder einmal mit 400.000 Jugendlichen, befristete an allen Verträgen, neuen allem mit bangen Fragen um Entlassung und Zukunft. „Ausgeliefert“, hinter diesem betrieblernen Wort sehen in den vergangenen Jahren viele junge Seelen das Wort „Entlassung“.

Manwischen hat der Führer Volk und Wirtschaft mobilisiert zum Kampf gegen die Arbeitslosigkeit, deren Ausmaß für das Wohl und Wehe des gesamten Volkes von entscheidender Bedeutung ist. Es darf daher nicht sein, daß die zu Eltern anzuwendenden Verordnungen an ihrem Zweck scheitern, entlassen werden, nachdem sie mit Reich Tag für Tag und vielfach noch in Abschnitten ihre Kräfte und Fähigkeiten für ihren Beruf und oft für die Spezialarbeiten des Betriebes auszubilden haben. Es darf nicht sein, daß sie nach großer Enttäuschung erleben, zu dem Herd der Unzufriedenheiten, ihren Beruf verlieren, den Weilen zur Verfügung verlieren und letzten Endes an den bestehenden Erwerbungen die Mittel zum Leben verlieren. Eine aufwendende berufliche Ausbildung kann sich nicht leisten. Jeder moralische Verfall wirkt sich letzten Endes fühlbar auch auf jedes Unternehmen aus. Es bedarf daher eines Entschlusses, um die Entlassung zu verhindern. Schließlich darf es auch nicht sein, daß viele deutsche Familien, die mit Geduld auf die so dringend benötigte oft einzige Verdienstmöglichkeit, dem Einkommen der Jugendlichen, gewartet haben, erneut Enttäuschungen erleben.

Die Mittelanstalt hat durch das Jugendamt der Deutschen Arbeitsfront mit Ansehen die Werbung für Berufsausbildung und Stellung in der Jugend aufgenommen. Eine Entlassung Jugendlicher nach der in Eltern bestehenden Verträge nicht nach der Arbeitslosigkeit darf beeinträchtigen Einfluß haben. Wir richten daher an alle Betriebsleiter und Meister sowie alle in dieser Hinsicht einwirkenden Anstalten, das Jugendamt und der Arbeitsfront die Bitte, alles zu tun und nichts unversucht zu lassen, um auch dem letzten zu Eltern anzuwendenden Verordnungen die Weiterbeschäftigung im Betriebe zu ermöglichen.

30 Millionen für Kraftwagen.

Reichsbahn gibt Aufträge. Die Hauptverwaltung der Deutschen Reichsbahn hat das Reichsbahnzentralamt für Eisenbahn in Berlin beauftragt, bei der Kraftwagenindustrie im Auftrage der Reichsbahn die Beschaffung von 2150 Kraftwagen zum weiteren 720 Kraftwagen, und zwar 800 Stück mit 1 1/2 Tonn, 1000 Stück mit 2 Tonn und 200 Stück mit 3 Tonn Auslast in Auftrag zu geben. Um die vorzuleistende und technische Leistungsfähigkeit der Kraftwagen zu fördern, werden ferner zu Versuchszwecken einige Wagen mit Holzgassantrieb und solche mit Dampfantrieb in Bestellung gegeben. Im ganzen beträgt damit der für Kraftwagenlieferungen ausgeworfene Betrag 30 Millionen Reichsmark.

Deutsche Landwirtschaftsgesellschaft wurde in den Reichsbahn eingegliedert.

Im Zuge der Reichsbahnreform für die Erhebung und Verrechnung der Eisenbahnentgeltübernahme von Verbindungen in den Reichsbahn wird, wie die Pressestelle des Reichsbahnverkehrsamt, auf die Deutsche Landwirtschaftsgesellschaft (DLG) in den Reichsbahnreform nach der ersten Verrechnung über den vorläufigen Ausmaß des Reichsbahnverkehrsamt vom 8. Dezember 1933 eingegliedert.

Um keine Verzögerung in den Arbeiten der Deutschen Landwirtschaftsgesellschaft einzutreten zu lassen und um die fröhliche Weiterleitung der Geschäfte wie auch der finanziellen Verpflichtung an den Reichsbahnreform zu gewährleisten, hat der Reichsbahnreformminister den Reichsbahnreformminister für die Landwirtschaft, Reichsbahnreformminister Freyberger von Kampe, mit der Durchführung der Eingliederung der Deutschen Landwirtschaftsgesellschaft beauftragt. Die Vorbereitung für die in diesem Jahre in Erweitertung befindlichen Währungsreform der DLG, erleidet durch die Reorganisierung keine Unterbrechung.

Währungsreform der Reichsbahnreform.

Der Reichsbahnreformminister hat auf einen Antrag der Verband der Deutschen Reichsbahnreformminister eine Anordnung erlassen, die die Erhebung neuer, die Erweitertung bestehender und die Wiederbetriebnahme stillgelegter Betriebsstätten zur Verrechnung von Eisenbahnentgelt bis zum 31. Dezember 1934 ohne seine besondere Genehmigung verbietet.

Wasserstände

Table with 4 columns: Name, F., E., W. F. Rows include Sals, Grechtitz, Trotha, etc.

Größere Zuckerverzehrung. Rückverarbeitung in Deutschland gestiegen. — Höhere Rübenausbeute.

Nach dem Ergebnis der von der Internationalen Vereinigung für Zuckerei in der Zeit vom 8. bis 13. Januar 1934 veröffentlichten neuesten Frage, die aus Deutschland Rückverarbeitung in Deutschland gestiegen. — Höhere Rübenausbeute.

Die Zuckerverzehrung in Deutschland hat sich mit 14,06 (13, 10,88) Mill. T. angehoben. D. h. also 20,5 v. H. mehr. Der Produktionswert zehnt gegenüber der Steigerung eine Erhöhung um 18,81 (19,87) Mill. T. gegenüber 10,54 Mill. T. im Vorjahr; der Verbrauchswert zehnt sich auf 12,43 (14,08) Mill. T. gegenüber 12,09 Mill. T. gegen 9,48 Mill. T. im Vorjahr. Die Zuckerverzehrung hat die Zuckerverzehrung für die Rückverarbeitung auf Zuder ein Mehr von 2,85 v. H.

Getreide- und Warenmärkte.

Berliner Getreidemarkt.

Berlin, 15. Januar. Die Lage am Getreide-Markt hat sich mit dem Beginn der neuen Woche nicht verändert. Das Angebot war allgemein weiter zurückgefallen, doch einen Gebote und Forderungen immer noch weit auseinander. Die Umstätigkeit für Getreide war gering, zumal die rheinischen und süddeutschen kaum Material anbringen. Das Weizenangebot war weiter rückläufig. Daher lag am Berliner Platz ziemlich lukullos, an der Küste weiter fest. An Weizen war die Umstätigkeit ebenfalls klein, am Floze wurden jedoch für Industriezwecke teilweise bessere Preise erzielt. Branntgerate lag fest.

Getreide- und Warenmärkte (Amtl. Notierungen).

Table with 2 columns: Name, Price. Rows include Weizen Märk., Roggen Märk., Gerste, etc.

Magdeburger, 15. Januar. Zuckermarkt.

Terminpreise einschließlich Stück und Preis nach Hamburg für 50 kg netto.

Berlin, 15. Januar. Amtl. Preisfeststellung für Zink.

Terminpreise in Berlin vom 7. Januar (für 100 kg in Reichsmark) in Prozenten des Basispreises.

Berlin, 15. Januar. Erntepreise.

Preis für Fleischpreis-Notierungskommission am städtischen Schlachthaus und Viehhof in Halle.

Die Fleischpreise in Halle.

Bezahl wurden am Montag, dem 15. Jan., für 50 kg Fleischgewicht: Ochsen höherer Preis 54, niedriger Preis 52, Schlacht- und Viehhof in Halle.

Hallerischer Getreidemarkt

Amtlich festgestellte Preise vom 10. Januar

Table with 2 columns: Name, Price. Rows include Weizen, Dsch., Roggen, Gerste, etc.

Wochenmarktpreise für Halle.

Marktpreis für verschiedene Waren vom 16. Januar in Reichspfennigen.

Table with 2 columns: Name, Price. Rows include Tafeläpfel, Äpfel, Birnen, etc.

Rheinischer Braunkohlenbergbau.

Steigerndes Haus- und Antriebslohn. Im letzten Vierteljahr 1933 hat die frisch einwirkende Kälteperiode dem rheinischen Braunkohlenbergbau einen erheblichen Mehrerlös im Umsatz angebracht.

Einheitsbewertung der Betriebsvermögen.

Der Reichsbahnreformminister hat in einer Verordnung bestimmt, daß die ursprünglich nach dem Stand vom 1. Januar 1934 geplante neue Einheitsbewertung der Betriebsvermögen hinausgeschoben wird.

Schlachtviehmarkt in Halle.

Der erste Markttag wird nicht am 28. Januar, sondern erst am 30. Januar stattfinden.

Nur Passiven.

Zur Kontoführung der Mittelbewerter der baltischen Wirtschaft in Halle sind die Mittelbewerter der Wirtschaft in Halle nicht vorhanden.

Phänomene-Bericht Ostpreußen.

Zur Berichterstattung über die Wirtschaft in Ostpreußen hat die Ostpreußenverwaltung am 15. Januar 1934 einen Bericht veröffentlicht.

Hallsche Börse

Mittelteil d. Vorkurs der Hallschen Börse vom 16. Januar

Table with 3 columns: Name, heute, Vorgang. Rows include Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt, Reichsbank, etc.

Goldgewinnung im Fichtelgebirge.

Der Goldbergwerksbetrieb im Fichtelgebirge soll wieder aufgenommen werden. Die neugegründete Bergengesellschaft „Fichtelgebirge“ schätzt, daß mindestens 40.000 Kilogramm Gold abbaufähig sind.

Vor einer Zinstonerterung.

Die Verzinsung der Renten. Der neue Bericht des Bankhaus Gebr. Arnhold, Dresden-Vankul, beschäftigt sich im Auftrage der ungenügenden Rückstellungen am Rentenmarkt mit der Frage, inwieweit nunmehr die Effektivverzinsung für den Rentenmarkt zu berücksichtigen ist.

Es zeigt sich, daß selbst, nachdem die Kurve der fallenden Rentenwerte bereits hart an die Wertgrenze herangerückt ist, die durchschnittliche Effektivverzinsungslage auf ungefährt 7% Prozent bis höchstens etwa 7 1/2% bei fortgeführten Schwankungen nicht mehr als eben menschenwürdiger Stand zurückgegangen sind.

Weiterhin zeigt aber eine gleichartige Aufstellung für verschiedene Aktien mit fester Dividendenrendite, daß jetzt auch ein Rückgang zum geltenden Vorjahresverhältnis zwischen Aktien- und Rentenverzinsung erreicht ist.

Die Verzinsung der Renten. Der neue Bericht des Bankhaus Gebr. Arnhold, Dresden-Vankul, beschäftigt sich im Auftrage der ungenügenden Rückstellungen am Rentenmarkt mit der Frage, inwieweit nunmehr die Effektivverzinsung für den Rentenmarkt zu berücksichtigen ist.

Es zeigt sich, daß selbst, nachdem die Kurve der fallenden Rentenwerte bereits hart an die Wertgrenze herangerückt ist, die durchschnittliche Effektivverzinsungslage auf ungefährt 7% Prozent bis höchstens etwa 7 1/2% bei fortgeführten Schwankungen nicht mehr als eben menschenwürdiger Stand zurückgegangen sind.

Weiterhin zeigt aber eine gleichartige Aufstellung für verschiedene Aktien mit fester Dividendenrendite, daß jetzt auch ein Rückgang zum geltenden Vorjahresverhältnis zwischen Aktien- und Rentenverzinsung erreicht ist.

Die Verzinsung der Renten. Der neue Bericht des Bankhaus Gebr. Arnhold, Dresden-Vankul, beschäftigt sich im Auftrage der ungenügenden Rückstellungen am Rentenmarkt mit der Frage, inwieweit nunmehr die Effektivverzinsung für den Rentenmarkt zu berücksichtigen ist.

Es zeigt sich, daß selbst, nachdem die Kurve der fallenden Rentenwerte bereits hart an die Wertgrenze herangerückt ist, die durchschnittliche Effektivverzinsungslage auf ungefährt 7% Prozent bis höchstens etwa 7 1/2% bei fortgeführten Schwankungen nicht mehr als eben menschenwürdiger Stand zurückgegangen sind.

Weiterhin zeigt aber eine gleichartige Aufstellung für verschiedene Aktien mit fester Dividendenrendite, daß jetzt auch ein Rückgang zum geltenden Vorjahresverhältnis zwischen Aktien- und Rentenverzinsung erreicht ist.

Die Verzinsung der Renten. Der neue Bericht des Bankhaus Gebr. Arnhold, Dresden-Vankul, beschäftigt sich im Auftrage der ungenügenden Rückstellungen am Rentenmarkt mit der Frage, inwieweit nunmehr die Effektivverzinsung für den Rentenmarkt zu berücksichtigen ist.

Es zeigt sich, daß selbst, nachdem die Kurve der fallenden Rentenwerte bereits hart an die Wertgrenze herangerückt ist, die durchschnittliche Effektivverzinsungslage auf ungefährt 7% Prozent bis höchstens etwa 7 1/2% bei fortgeführten Schwankungen nicht mehr als eben menschenwürdiger Stand zurückgegangen sind.

Weiterhin zeigt aber eine gleichartige Aufstellung für verschiedene Aktien mit fester Dividendenrendite, daß jetzt auch ein Rückgang zum geltenden Vorjahresverhältnis zwischen Aktien- und Rentenverzinsung erreicht ist.

Die Verzinsung der Renten. Der neue Bericht des Bankhaus Gebr. Arnhold, Dresden-Vankul, beschäftigt sich im Auftrage der ungenügenden Rückstellungen am Rentenmarkt mit der Frage, inwieweit nunmehr die Effektivverzinsung für den Rentenmarkt zu berücksichtigen ist.

Es zeigt sich, daß selbst, nachdem die Kurve der fallenden Rentenwerte bereits hart an die Wertgrenze herangerückt ist, die durchschnittliche Effektivverzinsungslage auf ungefährt 7% Prozent bis höchstens etwa 7 1/2% bei fortgeführten Schwankungen nicht mehr als eben menschenwürdiger Stand zurückgegangen sind.

Weiterhin zeigt aber eine gleichartige Aufstellung für verschiedene Aktien mit fester Dividendenrendite, daß jetzt auch ein Rückgang zum geltenden Vorjahresverhältnis zwischen Aktien- und Rentenverzinsung erreicht ist.

Die Verzinsung der Renten. Der neue Bericht des Bankhaus Gebr. Arnhold, Dresden-Vankul, beschäftigt sich im Auftrage der ungenügenden Rückstellungen am Rentenmarkt mit der Frage, inwieweit nunmehr die Effektivverzinsung für den Rentenmarkt zu berücksichtigen ist.

Es zeigt sich, daß selbst, nachdem die Kurve der fallenden Rentenwerte bereits hart an die Wertgrenze herangerückt ist, die durchschnittliche Effektivverzinsungslage auf ungefährt 7% Prozent bis höchstens etwa 7 1/2% bei fortgeführten Schwankungen nicht mehr als eben menschenwürdiger Stand zurückgegangen sind.

Weiterhin zeigt aber eine gleichartige Aufstellung für verschiedene Aktien mit fester Dividendenrendite, daß jetzt auch ein Rückgang zum geltenden Vorjahresverhältnis zwischen Aktien- und Rentenverzinsung erreicht ist.

Die Verzinsung der Renten. Der neue Bericht des Bankhaus Gebr. Arnhold, Dresden-Vankul, beschäftigt sich im Auftrage der ungenügenden Rückstellungen am Rentenmarkt mit der Frage, inwieweit nunmehr die Effektivverzinsung für den Rentenmarkt zu berücksichtigen ist.



Berliner Börse

Berlin, 16. Januar. Die Börse eröffnete sehr ruhig. Der Kurs für Branzen...

Deutsche Anleihen

Table with columns for bond types (e.g., Deutsche Wertpapiere, Reichsanleihe) and their respective values.

Goldpandbriefe

Table listing gold certificates (Goldpandbriefe) with columns for type and value.

Verkehrs-Aktien

Table listing transportation stocks (Verkehrs-Aktien) with columns for company and value.

Bank-Aktien

Table listing bank stocks (Bank-Aktien) with columns for bank name and value.

Industrie-Aktien

Table listing industrial stocks (Industrie-Aktien) with columns for company name and value.

Stahl- und Eisenwaren

Table listing steel and iron goods (Stahl- und Eisenwaren) with columns for item and price.

Leipzig. Börse

Leipzig, 16. Januar. Die Börse eröffnete...

Table listing Leipzig market prices for various goods and services.

Berliner amtliche Devisenkurse

Table listing official exchange rates (Devisenkurse) for various currencies.

Kleine Anzeigen

„Kleine Anzeigen“ von Privat zu Privat werden nur einseitig (22 mm breit) veröffentlicht...

Offene Stellen

Altrenommiertes Nordhäuser Kornbrenn- und Weinereisgeschäft...

Mädchen

Mädchen für Haushalt, 12-14 Jahre, in der Nähe...

Mädchen

Mädchen für Haushalt, 12-14 Jahre, in der Nähe...

Mädchen

Mädchen für Haushalt, 12-14 Jahre, in der Nähe...

Mädchen

Mädchen für Haushalt, 12-14 Jahre, in der Nähe...

Mädchen

Mädchen für Haushalt, 12-14 Jahre, in der Nähe...

Mädchen

Mädchen für Haushalt, 12-14 Jahre, in der Nähe...

Mädchen

Mädchen für Haushalt, 12-14 Jahre, in der Nähe...

Wann werden Bettfedern gereinigt?

Sobald man merkt, daß die Betten Staub absondern...

Wann werden Bettfedern gereinigt?

Sobald man merkt, daß die Betten Staub absondern...

Wann werden Bettfedern gereinigt?

Sobald man merkt, daß die Betten Staub absondern...

Wann werden Bettfedern gereinigt?

Sobald man merkt, daß die Betten Staub absondern...

Wann werden Bettfedern gereinigt?

Sobald man merkt, daß die Betten Staub absondern...

Wann werden Bettfedern gereinigt?

Sobald man merkt, daß die Betten Staub absondern...

Wann werden Bettfedern gereinigt?

Sobald man merkt, daß die Betten Staub absondern...

Wann werden Bettfedern gereinigt?

Sobald man merkt, daß die Betten Staub absondern...

Wohnung

Wohnung mit Bad u. K., in der Nähe...

Wohnung

Wohnung mit Bad u. K., in der Nähe...

Wohnung

Wohnung mit Bad u. K., in der Nähe...

Wohnung

Wohnung mit Bad u. K., in der Nähe...

Wohnung

Wohnung mit Bad u. K., in der Nähe...

Wohnung

Wohnung mit Bad u. K., in der Nähe...

Wohnung

Wohnung mit Bad u. K., in der Nähe...

Wohnung

Wohnung mit Bad u. K., in der Nähe...

Tiermarkt

Welsch-Terrier-Zwinger...

Tiermarkt

Welsch-Terrier-Zwinger...

Tiermarkt

Welsch-Terrier-Zwinger...

Tiermarkt

Welsch-Terrier-Zwinger...

Tiermarkt

Welsch-Terrier-Zwinger...

Tiermarkt

Welsch-Terrier-Zwinger...

Tiermarkt

Welsch-Terrier-Zwinger...

Tiermarkt

Welsch-Terrier-Zwinger...

Schutz der Musikindustrie.

Unterstützung des Stahlblech-Bundesbüros.

Die heimische Musikinstrumentenindustrie ist durch die Einführung billiger, aber minderwertiger Imitationsinstrumente...

Reichsmark Gebühren erhoben worden, fäufig nur 1 RM. und 1,50 RM. Die Maßnahmen...

Anlegung einer Erbhöfenerolle.

Wann erfolgt die Eintragung in die gerichtlichen Verzeichnisse?

Ueber die Anlegung der Erbhöfenerolle nach dem Reichserbhöfengesetz teilt das Preussische Justizministerium...

gerichtet werden. Ueber den Eintrag entscheidet das Auerbengericht...

Gesetzliche Mitteldeutsche L.A.S.

Nur das am 31. März 1933 abgelaufene Geschäftsjahr wird nach § 262 Abs. 1 S. 1, § 313 Abs. 1 Nr. 1...

Schuldbrief begründet freifolige Entlassung.

Als mit einer in der „Deutschen Volksrechtswissenschaftlichen Zeitschrift“...

Ctto & Albrecht Dix A.G., Lederswerke, Weida.

Nur das Geschäftsjahr 1932/33 nach § 171 Abs. 1 S. 1, § 393 Abs. 1 Nr. 1...

Das neue Wirtschaftsbuch.

Neumanns Kurs-Tabellen der Berliner Fonds-Börse, 40. Jahrgang 1933.

Die allmähliche Verjüngung und der Anstieg des deutschen Wirtschaftslebens im Jahre 1933 findet ein getreues Spiegelbild...

Verkaufung bei der Aktien-Jahresfeier 1932 bei Hannover.

Nach erdhoben Versteigerungen von 7620 (66 516) Reichsmark nach Zahlung des Versteigerungssatzes...

Eigentum und Verlag der Mitteldeutschen Verlags- und Druckerei-Gesellschaft.

Samytschrittschreiber, Dr. Harald Obag, Schreibermeister, Ludwig Lege.

Stadt-Theater

Heute 8 Uhr, 20 bis 22 Uhr. Andern von Tharau. Operette von H. Streckler.

Walhall-Theater

Letzte 4 Tage! Mimi Vesely. In der entzückenden Operette.

Froh begrüßt

von jedermann werden die heillosen Schlachtfeste. Auch von dem verstantesten Gastwirt werden sie es aber erst dann, wenn viele Gäste kommen...

Holljäger

Regie. Mittwoch nachmittags 7 Uhr. Konzert.

Wiedereröffnung

Nach vollendeter Renovierung für Zufuhr aus Südde und weiter geleitet. Die fauberen, gemütlichen Räume...

Am Albeckplatz

Morgen letzter Tag! Ein gigantischer Erfolg! „Die Thronerin Caruso“.

Maria Jeritza

der Welt größte Sängerin in dem Monumentalfilm „Großfürstin Alexandra“.

C. T. G. Urlichter, 51

Bis einschl. Donnerstag! Der sensationelle Erfolg! Die gelbe Hölle.

Schauburg

Bis einschl. Donnerstag! Reisende Jugend.

Die Jugend hat Zutritt.

Kleine Preise.

Der Umzug

Bringt so manche Sachen aus Zageleit, die in der neuen Wohnung nicht mehr zu betreten sind. Am besten dreht man sich von diesen Stellen durch eine kleine Anzeige in der „Saale-Zeitung“...

King Kong

Ein amerikanischer Trick- und Sensations-Film in deutscher Sprache. Ein Wunderwerk der Filmtechnik, welches jeder sehen muß!

King Kong

Ein amerikanischer Trick- und Sensations-Film in deutscher Sprache. Ein Wunderwerk der Filmtechnik, welches jeder sehen muß!

Allgemeine Bekanntmachungen.

Mitteilungen der NSDAP.

Abereimsnachrichten

Deutsche Bühne. Mittwoch, den 17. (wahrfreier) „Kunden von Tharau“...

Konzert u. Tanz

Jeden Mittwoch der Nachmittags der Hausmusik. 6.45 Uhr in der Kirche.

Prüfungsausschuss

Abteilung 1. Prüfungsausschuss für die Abteilungen 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100.

Wirtshaus

Für frauenlosen Ziehungsbahnen. 21.00 Uhr in der Kirche.

Verkauf

21.00 Uhr in der Kirche.

Verkauf

21.00 Uhr in der Kirche.

Verkauf

21.00 Uhr in der Kirche.

Leipzig

6.30: Rundfunkprogramm am Mittwoch. 6.30: Rundfunkprogramm am Mittwoch.

Leipzig

6.30: Rundfunkprogramm am Mittwoch. 6.30: Rundfunkprogramm am Mittwoch.

Leipzig

6.30: Rundfunkprogramm am Mittwoch. 6.30: Rundfunkprogramm am Mittwoch.

Leipzig

6.30: Rundfunkprogramm am Mittwoch. 6.30: Rundfunkprogramm am Mittwoch.

Leipzig

6.30: Rundfunkprogramm am Mittwoch. 6.30: Rundfunkprogramm am Mittwoch.

Leipzig

6.30: Rundfunkprogramm am Mittwoch. 6.30: Rundfunkprogramm am Mittwoch.

Breitenarbeit im Kanu-Sport.

Erste Tagung des Bezirks Halle-Merseburg im Gau Mitte.

Nach der Neuordnung im deutschen Sport fand am Sonntag im Klubheim des Rudervereins...

Broccardo-Gymnastik wieder in Front.

Wiederentdeckt lebhaft ging es am Montag nachmittag beim Besuche...

Einer Stellung von 541,8 Km. (insgesamt bildet 1507,2 Kilometer)...

Weitere Meldungen zum „13. Waggelburger“.

Durch Stiftung von Ehrenpreisen haben Vereinspräsident von Hindenburg...

Bereits-Zufammenschluß.

Der Deutsche Judo-Club Halle am Gymnasium...

Der Deutsche Judo-Club, welcher in der Woche hantiert...

Vom Berliner Reitturnier.

Die ausländischen Offiziers-Genieps beim Internationalen Reiterverband...

Die Offiziers-Genieps des Reichs in Berlin...

Größereignis im holländischen Stadtbad.

1. Deutsche Hallenmeisterschaft im Kunstturnen und Bezirks-Schwimmfest.

Seit langen Jahren sind den Schwimmvereinen der holländischen Städte...

Die Schwimmfest, welche wegen ihrer Ausdehnung...

Maritime in der Entwicklung des Wasserturnens.

Zusammenschluß von Dr. J. Lehmann, Halle.

Erst kürzlich Darstellung eines Wasserturnens mit gestaffelter Haltung...

1840 in Berlin Gründung der Vereinigung der „Deutschen Schwimmvereine“...

Am 7. August 1886 Durchführung des ersten deutschen Meisterschaftswettbewerbs...

Am 21. Januar 1934, 15 Uhr, Austragung der ersten Deutschen Hallenmeisterschaften...

Die ausländischen Offiziers-Genieps beim Internationalen Reiterverband...

Die Offiziers-Genieps des Reichs in Berlin...

Die Offiziers-Genieps des Reichs in Berlin...

Die Offiziers-Genieps des Reichs in Berlin...

Die Offiziers-Genieps des Reichs in Berlin...

Die Offiziers-Genieps des Reichs in Berlin...

Die Offiziers-Genieps des Reichs in Berlin...

Die Offiziers-Genieps des Reichs in Berlin...

Die Offiziers-Genieps des Reichs in Berlin...

Die Offiziers-Genieps des Reichs in Berlin...

Die Offiziers-Genieps des Reichs in Berlin...

Die Offiziers-Genieps des Reichs in Berlin...

Die Offiziers-Genieps des Reichs in Berlin...

Die Offiziers-Genieps des Reichs in Berlin...

Die Offiziers-Genieps des Reichs in Berlin...

Die Offiziers-Genieps des Reichs in Berlin...

Die Offiziers-Genieps des Reichs in Berlin...

Die Offiziers-Genieps des Reichs in Berlin...

Die Offiziers-Genieps des Reichs in Berlin...

Die Offiziers-Genieps des Reichs in Berlin...

Die Offiziers-Genieps des Reichs in Berlin...

Die Offiziers-Genieps des Reichs in Berlin...

Die Offiziers-Genieps des Reichs in Berlin...

Die Offiziers-Genieps des Reichs in Berlin...

Die Offiziers-Genieps des Reichs in Berlin...

Die Offiziers-Genieps des Reichs in Berlin...

Die Offiziers-Genieps des Reichs in Berlin...

Die Offiziers-Genieps des Reichs in Berlin...

Die Offiziers-Genieps des Reichs in Berlin...

Die Offiziers-Genieps des Reichs in Berlin...

Die Offiziers-Genieps des Reichs in Berlin...

Die Offiziers-Genieps des Reichs in Berlin...

Die Offiziers-Genieps des Reichs in Berlin...

Die Offiziers-Genieps des Reichs in Berlin...

Die Offiziers-Genieps des Reichs in Berlin...

Die Offiziers-Genieps des Reichs in Berlin...

Die Offiziers-Genieps des Reichs in Berlin...

Die Offiziers-Genieps des Reichs in Berlin...

Die Offiziers-Genieps des Reichs in Berlin...

24 000 Kilometer gepaddelt.

Die Mitglieder des Vereins haben im ganzen Jahr 24 000 Kilometer...

Einem großen Aufschwung hat auch der Schwimmverein...

Die Mitglieder des Vereins haben im ganzen Jahr...

Einem großen Aufschwung hat auch der Schwimmverein...

Die Mitglieder des Vereins haben im ganzen Jahr...

Einem großen Aufschwung hat auch der Schwimmverein...

Die Mitglieder des Vereins haben im ganzen Jahr...

Einem großen Aufschwung hat auch der Schwimmverein...

Die Mitglieder des Vereins haben im ganzen Jahr...

Einem großen Aufschwung hat auch der Schwimmverein...

Die Mitglieder des Vereins haben im ganzen Jahr...

Einem großen Aufschwung hat auch der Schwimmverein...

Die Mitglieder des Vereins haben im ganzen Jahr...

Einem großen Aufschwung hat auch der Schwimmverein...

Die Mitglieder des Vereins haben im ganzen Jahr...

Einem großen Aufschwung hat auch der Schwimmverein...

Die Mitglieder des Vereins haben im ganzen Jahr...

Einem großen Aufschwung hat auch der Schwimmverein...

Die Mitglieder des Vereins haben im ganzen Jahr...

Einem großen Aufschwung hat auch der Schwimmverein...

Die Mitglieder des Vereins haben im ganzen Jahr...

Einem großen Aufschwung hat auch der Schwimmverein...

Die Mitglieder des Vereins haben im ganzen Jahr...

Einem großen Aufschwung hat auch der Schwimmverein...

Die Mitglieder des Vereins haben im ganzen Jahr...

Einem großen Aufschwung hat auch der Schwimmverein...

Die Mitglieder des Vereins haben im ganzen Jahr...

Einem großen Aufschwung hat auch der Schwimmverein...

Die Mitglieder des Vereins haben im ganzen Jahr...

Einem großen Aufschwung hat auch der Schwimmverein...

Die Mitglieder des Vereins haben im ganzen Jahr...

Einem großen Aufschwung hat auch der Schwimmverein...

Die Mitglieder des Vereins haben im ganzen Jahr...

2. Deutsche Hallenmeisterschaft im Kunstturnen und Bezirks-Schwimmfest.

Seit langen Jahren sind den Schwimmvereinen der holländischen Städte...

Die Schwimmfest, welche wegen ihrer Ausdehnung...

Die Schwimmfest, welche wegen ihrer Ausdehnung...

Die Schwimmfest, welche wegen ihrer Ausdehnung...

Die Schwimmfest, welche wegen ihrer Ausdehnung...

Die Schwimmfest, welche wegen ihrer Ausdehnung...

Die Schwimmfest, welche wegen ihrer Ausdehnung...

Die Schwimmfest, welche wegen ihrer Ausdehnung...

Die Schwimmfest, welche wegen ihrer Ausdehnung...

Die Schwimmfest, welche wegen ihrer Ausdehnung...

Die Schwimmfest, welche wegen ihrer Ausdehnung...

Die Schwimmfest, welche wegen ihrer Ausdehnung...

Die Schwimmfest, welche wegen ihrer Ausdehnung...

Die Schwimmfest, welche wegen ihrer Ausdehnung...

Die Schwimmfest, welche wegen ihrer Ausdehnung...

Die Schwimmfest, welche wegen ihrer Ausdehnung...

Die Schwimmfest, welche wegen ihrer Ausdehnung...

Die Schwimmfest, welche wegen ihrer Ausdehnung...

Die Schwimmfest, welche wegen ihrer Ausdehnung...

Die Schwimmfest, welche wegen ihrer Ausdehnung...

Die Schwimmfest, welche wegen ihrer Ausdehnung...

Die Schwimmfest, welche wegen ihrer Ausdehnung...

Die Schwimmfest, welche wegen ihrer Ausdehnung...

Die Schwimmfest, welche wegen ihrer Ausdehnung...

Die Schwimmfest, welche wegen ihrer Ausdehnung...

Die Schwimmfest, welche wegen ihrer Ausdehnung...

Die Schwimmfest, welche wegen ihrer Ausdehnung...

Die Schwimmfest, welche wegen ihrer Ausdehnung...

Die Schwimmfest, welche wegen ihrer Ausdehnung...

Die Schwimmfest, welche wegen ihrer Ausdehnung...

Die Schwimmfest, welche wegen ihrer Ausdehnung...

Maritime in der Entwicklung des Wasserturnens.

Zusammenschluß von Dr. J. Lehmann, Halle.

Erst kürzlich Darstellung eines Wasserturnens mit gestaffelter Haltung...

1840 in Berlin Gründung der Vereinigung der „Deutschen Schwimmvereine“...

Am 7. August 1886 Durchführung des ersten deutschen Meisterschaftswettbewerbs...

Am 21. Januar 1934, 15 Uhr, Austragung der ersten Deutschen Hallenmeisterschaften...

Am 21. Januar 1934, 15 Uhr, Austragung der ersten Deutschen Hallenmeisterschaften...

Am 21. Januar 1934, 15 Uhr, Austragung der ersten Deutschen Hallenmeisterschaften...

Am 21. Januar 1934, 15 Uhr, Austragung der ersten Deutschen Hallenmeisterschaften...

Am 21. Januar 1934, 15 Uhr, Austragung der ersten Deutschen Hallenmeisterschaften...

Am 21. Januar 1934, 15 Uhr, Austragung der ersten Deutschen Hallenmeisterschaften...

Am 21. Januar 1934, 15 Uhr, Austragung der ersten Deutschen Hallenmeisterschaften...

Am 21. Januar 1934, 15 Uhr, Austragung der ersten Deutschen Hallenmeisterschaften...

Am 21. Januar 1934, 15 Uhr, Austragung der ersten Deutschen Hallenmeisterschaften...

Am 21. Januar 1934, 15 Uhr, Austragung der ersten Deutschen Hallenmeisterschaften...

Am 21. Januar 1934, 15 Uhr, Austragung der ersten Deutschen Hallenmeisterschaften...

Am 21. Januar 1934, 15 Uhr, Austragung der ersten Deutschen Hallenmeisterschaften...

Am 21. Januar 1934, 15 Uhr, Austragung der ersten Deutschen Hallenmeisterschaften...

Am 21. Januar 1934, 15 Uhr, Austragung der ersten Deutschen Hallenmeisterschaften...

Am 21. Januar 1934, 15 Uhr, Austragung der ersten Deutschen Hallenmeisterschaften...

Am 21. Januar 1934, 15 Uhr, Austragung der ersten Deutschen Hallenmeisterschaften...

Am 21. Januar 1934, 15 Uhr, Austragung der ersten Deutschen Hallenmeisterschaften...

Am 21. Januar 1934, 15 Uhr, Austragung der ersten Deutschen Hallenmeisterschaften...

Am 21. Januar 1934, 15 Uhr, Austragung der ersten Deutschen Hallenmeisterschaften...

Am 21. Januar 1934, 15 Uhr, Austragung der ersten Deutschen Hallenmeisterschaften...

Am 21. Januar 1934, 15 Uhr, Austragung der ersten Deutschen Hallenmeisterschaften...

Am 21. Januar 1934, 15 Uhr, Austragung der ersten Deutschen Hallenmeisterschaften...

Am 21. Januar 1934, 15 Uhr, Austragung der ersten Deutschen Hallenmeisterschaften...

Am 21. Januar 1934, 15 Uhr, Austragung der ersten Deutschen Hallenmeisterschaften...

Am 21. Januar 1934, 15 Uhr, Austragung der ersten Deutschen Hallenmeisterschaften...

Am 21. Januar 1934, 15 Uhr, Austragung der ersten Deutschen Hallenmeisterschaften...

Am 21. Januar 1934, 15 Uhr, Austragung der ersten Deutschen Hallenmeisterschaften...

Am 21. Januar 1934, 15 Uhr, Austragung der ersten Deutschen Hallenmeisterschaften...

Am 21. Januar 1934, 15 Uhr, Austragung der ersten Deutschen Hallenmeisterschaften...

Ungemeine Bekanntmachungen.

Preis Saale des Bezirk II im Gau VI (Witte) des DRS. und DRSB.

1. Vereinszusammenschluß. Spivertvereine...

2. Betr. Deutsches Turn- und Sportabzeichen. Nach der Bekanntmachung...

3. Die regelmäßige Vertretung in der Reichsleitung...

4. Zur Nachschreibung der Sportarten Spielabgabe...

5. Achtung Vereinsleiter. Seit dem 1. 1. 1934 sind an den DRSB...

6. Sportwörter für Fußball. Es ist in letzter Zeit häufig vorgekommen...

7. Bekanntmachung zum 21. Januar 1934.

8. Bekanntmachung zum 21. Januar 1934.

9. Bekanntmachung zum 21. Januar 1934.

10. Bekanntmachung zum 21. Januar 1934.

11. Bekanntmachung zum 21. Januar 1934.

12. Bekanntmachung zum 21. Januar 1934.

13. Bekanntmachung zum 21. Januar 1934.

14. Bekanntmachung zum 21. Januar 1934.

15. Bekanntmachung zum 21. Januar 1934.

16. Bekanntmachung zum 21. Januar 1934.

17. Bekanntmachung zum 21. Januar 1934.

18. Bekanntmachung zum 21. Januar 1934.

19. Bekanntmachung zum 21. Januar 1934.

20. Bekanntmachung zum 21. Januar 1934.

21. Bekanntmachung zum 21. Januar 1934.

22. Bekanntmachung zum 21. Januar 1934.

23. Bekanntmachung zum 21. Januar 1934.

24. Bekanntmachung zum 21. Januar 1934.

25. Bekanntmachung zum 21. Januar 1934.

Dortmunder Sechstagerrennen.

Süringen und Macyski aufgeschoben.

Der dritte Tagesabschnitt des Dortmunder Sechstagerrennens...

Der dritte Tagesabschnitt des Dortmunder Sechstagerrennens...

Der dritte Tagesabschnitt des Dortmunder Sechstagerrennens...

Der dritte Tagesabschnitt des Dortmunder Sechstagerrennens...

Der dritte Tagesabschnitt des Dortmunder Sechstagerrennens...

Der dritte Tagesabschnitt des Dortmunder Sechstagerrennens...

Der dritte Tagesabschnitt des Dortmunder Sechstagerrennens...

Der dritte Tagesabschnitt des Dortmunder Sechstagerrennens...

Der dritte Tagesabschnitt des Dortmunder Sechstagerrennens...

Der dritte Tagesabschnitt des Dortmunder Sechstagerrennens...

Der dritte Tagesabschnitt des Dortmunder Sechstagerrennens...

Der dritte Tagesabschnitt des Dortmunder Sechstagerrennens...

Der dritte Tagesabschnitt des Dortmunder Sechstagerrennens...

Der dritte Tagesabschnitt des Dortmunder Sechstagerrennens...

Der dritte Tagesabschnitt des Dortmunder Sechstagerrennens...

Der dritte Tagesabschnitt des Dortmunder Sechstagerrennens...

Der dritte Tagesabschnitt des Dortmunder Sechstagerrennens...

Der dritte Tagesabschnitt des Dortmunder Sechstagerrennens...

Der dritte Tagesabschnitt des Dortmunder Sechstagerrennens...

Der dritte Tagesabschnitt des Dortmunder Sechstagerrennens...

Die Deutsche Meisterschaft im Kunstturnen vom 1. Winter-Wettbewerb.

Die Deutsche Meisterschaft im Kunstturnen vom 1. Winter-Wettbewerb...

Die Deutsche Meisterschaft im Kunstturnen vom 1. Winter-Wettbewerb...

Die Deutsche Meisterschaft im Kunstturnen vom 1. Winter-Wettbewerb...

Die Deutsche Meisterschaft im Kunstturnen vom 1. Winter-Wettbewerb...

Die Deutsche Meisterschaft im Kunstturnen vom 1. Winter-Wettbewerb...

Die Deutsche Meisterschaft im Kunstturnen vom 1. Winter-Wettbewerb...

Die Deutsche Meisterschaft im Kunstturnen vom 1. Winter-Wettbewerb...

Die Deutsche Meisterschaft im Kunstturnen vom 1. Winter-Wettbewerb...

Die Deutsche Meisterschaft im Kunstturnen vom 1. Winter-Wettbewerb...

Die Deutsche Meisterschaft im Kunstturnen vom 1. Winter-Wettbewerb...

Die Deutsche Meisterschaft im Kunstturnen vom 1. Winter-Wettbewerb...

Die Deutsche Meisterschaft im Kunstturnen vom 1. Winter-Wettbewerb...

Die Deutsche Meisterschaft im Kunstturnen vom 1. Winter-Wettbewerb...

Die Deutsche Meisterschaft im Kunstturnen vom 1. Winter-Wettbewerb...

Die Deutsche Meisterschaft im Kunstturnen vom 1. Winter-Wettbewerb...

Die Deutsche Meisterschaft im Kunstturnen vom 1. Winter-Wettbewerb...

Die Deutsche Meisterschaft im Kunstturnen vom 1. Winter-Wettbewerb...

Die Deutsche Meisterschaft im Kunstturnen vom 1. Winter-Wettbewerb...

Die Deutsche Meisterschaft im Kunstturnen vom 1. Winter-Wettbewerb...

Die Deutsche Meisterschaft im Kunstturnen vom 1. Winter-Wettbewerb...

Die Deutsche Meisterschaft im Kunstturnen vom 1. Winter-Wettbewerb...

Einweihung der Olympia-Bobbahn am Riesser-See.

Deutschlands erste Kampfstätte für die Olympischen Spiele...

Deutschlands erste Kampfstätte für die Olympischen Spiele...

Deutschlands erste Kampfstätte für die Olympischen Spiele...

Deutschlands erste Kampfstätte für die Olympischen Spiele...

Deutschlands erste Kampfstätte für die Olympischen Spiele...

Deutschlands erste Kampfstätte für die Olympischen Spiele...

Deutschlands erste Kampfstätte für die Olympischen Spiele...

Deutschlands erste Kampfstätte für die Olympischen Spiele...

Deutschlands erste Kampfstätte für die Olympischen Spiele...

Deutschlands erste Kampfstätte für die Olympischen Spiele...

Deutschlands erste Kampfstätte für die Olympischen Spiele...

Deutschlands erste Kampfstätte für die Olympischen Spiele...

Deutschlands erste Kampfstätte für die Olympischen Spiele...

Deutschlands erste Kampfstätte für die Olympischen Spiele...

Deutschlands erste Kampfstätte für die Olympischen Spiele...

Deutschlands erste Kampfstätte für die Olympischen Spiele...

